

Shaul Shaked, James Nathan Ford und Siam Bhayro, *Aramaic Bowl Spells. Jewish Babylonian Aramaic Bowls. Volume I* (Leiden/Boston, MA 2013, Brill, Manuscripts in the Schøyen Collection. Volume 20, XXVII + 368 S., geb. € 105,00/\$ 144,00). [Die Schøyen Collection ist die größte Privatsammlung für Manuskripte aus dem 20. Jh. und umfaßt über 13 000 Manuskripte und Textträger aus fünf Jahrtausenden und allen Gebieten der Welt. Darunter finden sich auch 654 magische Schalen und Krüge aus dem Nahen Osten, die zwischen dem 5. und 8. Jh. n. Chr. datiert werden. Ihre Bedeutung für die Bibelwissenschaft besteht vor allem in den biblischen Zitaten, die sich in den magischen Texten finden und die wegen ihres Alters für die Textkritik von besonderem Belang sind. Sie sollen in insgesamt neun Bänden veröffentlicht werden. Fünf Bände sollen sich mit den Schalen, die in jüdisch-babylonischem Aramäisch geschrieben sind, beschäftigen, zwei weitere Bände mit den mandäischen, einer mit den syrischen Texten und einer mit dem Rest der Sammlung. Neben den Schalen der Schøyen Collection gibt es weitere, z. B. im Britischen Museum, im Museum Nazionale d'Arte Orientale in Rom, in der Sammlung von Shlomo Mousaieff und in der Hilprecht Sammlung in Jena. Der vorliegende Band umfaßt die Publikation von 85 dieser Schalen. Nach einer ausführlichen Einleitung, in der historische und literarische Aspekte, aber auch die Relevanz der Bibelzitate, die künstlerische Gestaltung der Schalen und grammatikalische Fragen behandelt werden, erfolgt die Publikation der einzelnen Texte. Sie werden jeweils in großformatigen Photos abgebildet; hinzu kommen eine Wiedergabe des aramäischen Textes und eine Übersetzung ins Englische. In der Einleitung zu einer jeden Schale werden ihre Größe, ihr Erhaltungszustand, die betroffene Person, für die der magische Spruch ausgesprochen wird, und die Bibelzitate angegeben. Der Band wird mit einem Glossar der hebräischen Begriffe, einer Liste der Götter-, Engel- und Dämonennamen, einer weiteren Liste der betroffenen Personen und der – erstaunlich wenigen und z. T. immer wieder erwähnten – Bibelzitate (Ex 3,14 f.; 15,3,18; Num 9,23; 10,36; Dtn 28,58; Sach 3,2; Ps 10,16; 24,8; 32,7; 55,9; 56,10; 104,20) abgeschlossen. Hinzukommen eine ausführliche Bibliographie und ein Sachindex.] W. Z.